

Spiralkanalprojekte 2013 werden in Ruggell präsentiert

Energien Am 4. Dezember präsentieren Vlado Franjevic und Rajka Poljak im Kiefer-Martis-Huus ab 19 Uhr einen Rückblick auf ihre Spiralkanal-Projekte, die sie im Jahr 2013 verwirklicht haben.

«Spiral-Channels» ist ein interdisziplinäres Work-in-Progress-Projekt von Vlado Franjevic, das im Jahr 2004 mit dem ersten Spiralkanal in Estland begann. 2008 wurde im Garten des Kiefer-Martis-Huus der vierte Spiralkanal realisiert. Und im Sommer 2013 entstanden unter dem Motto «To Earth with Love» in der Slowakei, in Slowenien und Italien in intensiver Zusammenarbeit mit Rajka Poljak die Spiralkanäle Nr. 6, 7 und 8.

Verbindung und Vernetzung

Vlado Franjevic setzt die Form der Spirale als Symbol für die Lebens- und Entwicklungsprozesse unserer Welt ein. Mit diesem Instrument untersucht er die spezifischen kulturellen und gesellschaftlichen Eigenheiten eines Landes. Er erforscht in seiner Arbeit die Gemeinsamkeiten, aber auch die unterschiedlichen Bedingungen und Lebenseinstellungen der Kulturen, in denen er tätig ist. Von seinen Installationen ausgehend verbinden und vernetzen sich seine Projekte, indem zunehmend mehr Personen im Werkprozess aktiv werden und Folgeprojekte daraus entstehen.

Seine Spiralkanäle sind quasi Energiezentren, von denen aus die Kom-



Rajka Poljak arbeitet an einem Spiralkanal. (Foto: ZVG)

munikation zwischen den Ländern angekurbelt wird.

Live: Die «Spiralkanal-Hymne»

Dem Publikum wird im Kiefer-Martis-Huus ein buntes Programm geboten: Neben einer Grussbotschaft von Winfried Huppmann von der

Kulturstiftung Liechtenstein wird die Projektwebseite vorgestellt, es wird eine Videodokumentation zu den Projekten präsentiert, es werden Gespräche mit Gästen aus dem In- und Ausland geführt, die Singer/Songwriterin Erika Kralj aus Slowenien wird in Ruggell das erste Mal

live die «Spiralkanal-Hymne» vortragen und es werden die Beiträge ausländischer Künstler und Kreativer ausgestellt. Und wir feiern bei Musik und Wein ein fröhliches Fest. (pd)

www.volksblatt.li